

Schiess-Sektion UOV Zug

Informator



1/25

Vorstandsmitglieder

Jahresbericht des Präsidenten

Jahresbericht des Vizepräsidenten/Ressortchef Schiessen

Saisonrückblick des Vizepräsidenten/Ressortchef Schiessen

Vereinsmeisterschaften/Endschiessen 2025

Auswärtige Schiessen 2025

Tätigkeitsprogramm 2025

Ankündigung eidg. Feldschiessen 2025

Einladung Frühlings-Pistolenschiessen 2025

Nicht vergessen



Informator

Zuger Kantonalbank

Zuger Volttreffer

Damit Sie Ihre Ziele erreichen.

Wir begleiten Sie im Leben.

Einhell
DIE AKKU-KOMPETENZ.

POWER X-CHANGE

**1 AKKU. FÜR MEHR ALS 200 GERÄTE.
NUR VON EINHELL.**



Vorstandsmitglieder

2025

Präsident Schiesskommission Verantwort. SAT-Admin a.i. Historischschiessen	Widmer Rodger roger.widmer@uov-zug.ch
Vizepräsident Ressortchef Schiessen Gruppenschiessen a.i. Funktionärswesen	Koch Heinz famkoch@bluewin.ch
Aktuar Kommunikation Informator Funktionär	Bischof Daniel
Finanzverantwortliche Sponsoring Funktionärin	Schneider Irène uov.zug@datazug.ch
Beisitzer a.i. Standblattausgabe a.i. Munitionskontrolle Funktionär	Labella Luca labella.luca@hotmail.com
Verantwortlich Funktionärswesen	Vakant
Munitionskontrolle (ausserhalb Vorstands)	Schryber Heinz
a.i. Verantwortlich SVEM (ausserhalb Vorstands)	Tschudy Hans-Jörg hans-joerg.tschudy@bluewin.ch
Postadresse Bankverbindung	Schiess-Sektion UOV, 6300 Zug Zuger Kantonalbank Zug Konto: 00-723.838-10 IBAN: CH44 0078 7000 0723 8381 0



1. Jahresbericht des Präsidenten

1.1 Einleitung

Liebe Freunde, Schützen, Leser und Interessierte

Wir befinden uns noch im kalten Winter, Schnee hat es in den Bergen, im Flachland wie gewohnt nur ein paar Tage. Dafür dieses Mal schon früh und in ziemlichen Mengen. Auch wenn er wieder geschmolzen ist, die Schiessstände sind noch geschlossen und unsere Pistolen ruhen in ihren Winterquartieren. Aber im Hintergrund läuft doch einiges, vor allem das Planen der kommenden Schiesssaison. Und hier natürlich eben auch, das vergangene Jahr Revue passieren zu lassen.

1.2 Bericht 2024

Wiederum war unsere Arbeit für die Durchführung des Neujahrsschiessens des Rotary Club Zug-Zugersee sehr geschätzt. Am 3. Januar wurde das Schiessen durch unser kleines OK im Choller auf 25 m durchgeführt. Der Anlass scheint bei den Rotarieren an Beliebtheit zu gewinnen. Wir haben jedes Jahr mehr Teilnehmer und es ist beste Werbung für unseren Verein. Vom Rotary Club her wurde es letztmals unter der Führung von unserem Mitglied Daniel Gruber durchgeführt. Nach vielen Jahren gibt er sein Amt weiter an Christophe Lanz und Jeffrey Illi. Auch Chrigi ist bei uns Passivmitglied und ich bin sicher, es wird in gleicher Manier weitergehen.

Dann zum echten Start der Saison konnten wir nach der Winterpause unser Glück und Können beim Frühlingsschiessen am 23. März auf die Probe stellen. Unter der Federführung der Schützen Ägerital-Morgarten wurde das Wettschiessen in Unterägeri durchgeführt.

Der SSV feierte dieses Jahr ein rundes Jubiläum. Gegründet 1824 in Aarau, heute Sitz in Luzern und als Dachverband mit rund 2600 Vereinen ist er der viertgrösste Sportverband in der Schweiz. Dieses 200-Jahr Jubiläum sollte gefeiert werden. Einerseits wurde vorgeschlagen, im Frühling Tage der offenen Schützenhäuser abzuhalten, andererseits sollten ein Fest in Aarau stattfinden. Wir entschieden uns zusammen mit den Sportschützen Zug einen Besuchstag am 13. April im Choller durchzuführen. Wir durften etwa 12 Interessierte in das Geheimnis des Pistolenschiessens einführen. Bis dato hat diese Aktion leider keine neuen Mitglieder gebracht.

Im April nahmen wir wie gewohnt an den Gruppenschiessen in Willisau und in Emmen teil. Mit zum Teil guten Resultaten mussten wir uns da nicht verstecken. Eine spezielle Herausforderung in Willisau war, für einen Spezialpreis auf 50 m das Loch eines Willisauer Ringlis zu treffen. Von uns schaffte das keiner. Im Monat darauf fand das Feldschiessen statt. Mit einem leichten Teilnehmerrückgang brachten wir das grösste Schützenfest reibungslos über die Bühne.



Nur eine Woche später, am 1. Juni probierten wir einmal etwas Neues aus. Und zwar weil die Anmeldung zum Kantonal-schützenfest Jura nicht klappte, entschieden wir uns ins nahe Bremgarten zu fahren und dort auf dem Waffenplatz beim zweiten Erinnerungsschiessen an die Staudenschlacht unser Glück zu versuchen. Etwas Glück brauchte es, denn das Scheibenbild war ein Unikat, welches bei keinem anderen Schiessen Anwendung findet. Ganz toll, dass Corinne Herrmann, welche das erste Mal überhaupt mit unserem Verein an einem Schiessen teilnahm, uns alle deklassierte und als Gruppensiegerin gefeiert werden konnte. Es gefiel uns dort so sehr, dass wir entschieden, auch im 2025 wieder daran teilzunehmen. Den Juni schlossen wir mit dem Sempacher Schiessen ab, ich darf sagen, alle mit guten Resultaten. Im August war die Schützengesellschaft Affoltern am Albis mit der Durchführung des Freundschaftsschiessens betraut. Leider nehmen die Teilnehmerzahlen immer mehr ab was schade ist. Wie der Name sagt, ist dieser Anlass auch da, um die Freundschaft zwischen den drei Vereinen Affoltern, Ägerital-Morgarten und UOV Zug zu beleben. Ich hoffe, dass 2025, wenn wir mit der Durchführung dran sind, sich wieder mehr Schützen einfinden werden.

Der Herbst war geprägt mit unserem Endschiessen im Choller und einigen auswärtigen Schiessen. Traditionell anfangs Oktober das Herbstschiessen in Affoltern am Albis. Das Rütli Schiessen fiel dieses Jahr für uns aus, so entschieden wir uns, einmal in Andelfingen am Winzerschiessen teilzunehmen und auf dem Nachhauseweg in Reinach AG beim Reinacher Pistolenschiessen vorbeizuschauen. Vielleicht war das etwas viel an einem Tag, denn in Reinach, nach einem längeren Stau auf der A1, angekommen, merkten wir, dass wir wohl schon etwas müde waren. Übrigens auch hier für den Spezialpreis, ein sehr schwieriges Ziel: der Kopf des Löwen im Gemeindewappen zu treffen. Nun, er war etwas grösser als das Willisauer-Ringli-Loch und Heinz Koch schaffte es, ihn zu treffen.

Wiederum konnten wir zum Abschluss beim Morgarten Schiessen mit einem Spitzenrang brillieren. Diesmal war es Luca Labella, welcher den sensationellen fünften Rang erreichte.

1.3 Geschäfte neben dem Schiessbetrieb

101. Hauptversammlung Schiess-Sektion (23.02.2024 in Zug)
Delegiertenversammlung Zuger Kantonal-schützenverband (01.03.2024 in Zug)
Instruktionsrapport KSO (20.03.2024 in Zug)
Präsidentenkonferenz ZKSV (21.11.2024 wegen Schneefall 28.11.2024 in Walchwil)
Absenden Schiess-Sektion (22.11.2024 in Steinhausen)
Schiessstagebereinigung (14.01.2025 in Zug)
4 Vorstandssitzungen (21.02. / 14.05. / 24.10. / 10.12.)

1.4 Ausbildungen

Im Berichtsjahr hat Luca Labella den Grundkurs für Schützenmeister P50/25 in Rothenthurm absolviert. Ich freue mich, dass wir Luca als Schützenmeister gewinnen konnten, fallen doch zwei nun weg, welche nicht mehr antreten wollten (Hans-Jörg Tschudy und Marie-Louise Buchmann).



Informator

1.5 Aktivitäten ausserhalb des Schiessbetriebs / Verschiedenes

Im April durfte wieder bei schönem Wetter mit angenehmer Temperatur der Marsch um den Zugersee, kurz MuZ, abgehalten werden. Wie seit Jahrzehnten sind Mitglieder der Schiess-Sektion als Helfer oder als Läufer engagiert.

Am 17./18. August fand zum vorher erwähnten 200-Jahre Jubiläum des SSV ein grosses Fest in Aarau statt. Der Zuger Kantonalverband marschierte mit Vertretern der Vereine und den Fahnen und Standarten beim grossen Umzug am Sonntag bei leider etwas feuchtem Wetter mit. Der imposante Fahnenzug mit über 60 Gruppen zog in einer Runde durch das schöne Städtchen Aarau, viele Besucher und Anwohner säumten die Strassen oder standen an den Fenstern. Es war für die, die dabei waren, ein eindrücklicher Anlass.

Wieder erwähnen möchte ich auch, dass unser Mitglied Michael Peter beim Polizeifernschiessen sich wie letztes Jahr für den Final der 10 besten Schützen qualifizierte (Gewehr 300 m und Pistole 25 m) Die Organisation lag dieses Mal bei der Kantonspolizei Basel-Landschaft und das Schiessen fand in der Anlage Sichertern bei Liestal statt. Und Michi konnte sich steigern, denn er wurde in der Disziplin 300 m Schweizermeister!

Unser beliebter Kegelabend genossen wir mit einer guten Beteiligung wieder im Rest. Zugertor / Lokal 97. Wenn wir immer mehr werden, müssten wir uns bald nach einer grösseren Kegelbahn umschaun, was es in der Region meines Wissens nicht gibt – oder wir wechseln zum Bowling.

Zum Abschluss meines Berichts erfolgt mein bzw. unser Dank an alle die während der Saison und ausserhalb mit uns im positiven Sinne zu tun hatten. Namentlich der Stadt Zug, dem Sportfonds des Kantons, allen Gönnern und Sponsoren, den befreundeten Vereinen, meinen Vorstandskollegen und allen unterstützenden Mitgliedern und Schützen. Den Standwarten Hansruedi Reichenbach, Sepp Elsener und Christian Mühlen. Und last but not least, auch einen Dank an unsere Schützenstubenwirtin Patti Huwiler. Es ist doch immer wieder schön, wenn man nach dem Schiessen gemütlich zusammensitzen kann und etwas feines Essen oder mit kühlem Getränk den Durst löschen kann.

Zug, im Februar 2025,
Rodger Widmer, Präsident Schiess-Sektion UOV Zug



2 Jahresbericht des Vizepräsidenten/Ressortchef Schiessen

2.1 Schiesstage

Bundesprogramm und Feldschiessen	8*	(8)
Einzelwettschiessen	2*	(2)
Training	16*	(17)
Endschiessen	2	(2)
Morgantentraining	1	(1)
Total	29	(30)
Dienstag	0	(0)
Mittwoch	11	(11)
Freitag	4	(4)
Samstag	13	(14)
Sonntag	1	(1)

* bei allen Trainings waren BP, Feld-/ und Einzelwettschiessen möglich

2.2 Bundesprogramm

Teilnehmer	113	(97)
Anerkennungskarten	63	(50)

Beste Resultate 25m	Peter Michael (mit Maximum)	200 P.
	Labella Luca	198 P.
	Casagrande Urs	196 P.

2.3 Feldschiessen

Teilnehmer	190	(196)
Anerkennungskarten	97	(77)

Beste Resultate 25m	Bucher Stefan / Kelmendi Kadife	177 P.
	Peter Michael / Casagrande Urs /	
	Fritschi Patrick	176 P.
	Stalder Patric / Eicher Erich /	175 P.
	Kusche Kevin	

2.4 Bundesprogramm und Feldschiessen

Teilnehmer	303	(293)
------------	-----	-------



3 Saisonrückblick des Vizepräsidenten/Ressortchef Schiessen

3.1 Vorwort

Der Schiessbetrieb wurde ab Mitte März 2024 ohne nennenswerte Vorkommnisse gestartet und bis Ende Oktober ohne Zwischenfälle durchgeführt. Erfreulich, da dieser Umstand für gute und z.T. sehr erfolgreiche Schiessresultate führte. Auch im vergangenen Vereinsjahr stellten wir fest, dass das Interesse an unserem Schiesssport bzw. Verein zu nahm und wir an den Trainings öfters Unbekannte begrüßen konnten. In der nachfolgenden Kurzzusammenfassung werden die Schiessen erwähnt, welche wir z.T. selbst durchgeführt und absolviert haben.

3.2 Frühlingsschiessen

Das Frühlingsschiessen fand im gewohnten Rahmen statt. Durch den kantonalen Turnus führten die Ägerer den ersten Wettkampf der Saison am 23. März durch. Mit 12 Schützen waren wir am Start. Michael Peter brillierte als Vereinsbeste mit 278 Punkten und wurde von 53 Schiessenden Vierter (herzliche Gratulation), Ruedi Haller erreichte 267 Punkte (Vereinszweiter) und wurde insgesamt guter 12ter.

3.3 Einzelwettschiessen / EPK / Gruppenmeisterschaft

Das Einzelwettschiessen und die EPK ist vereinsintern auf beiden Distanzen absolviert worden. 8 Schützen auf 50 m und 9 auf 25 m nahmen am Einzelwettschiessen teil.

Auf 50 m war Michael Peter mit 88 Punkten Erster. Auch auf der 25 m Distanz war wiederum Michael mit 147 Punkten Vereinsbester.

Die EPK schossen auf 50 m 6 Schützen, wovon Michael Peter mit 178 Punkten am erfolgreichsten war. Die 25 m Distanz absolvierten 8 Schützen, Michael Klische war mit 189 Punkten Bester.

3.4 Feldschiessen

Das Feldwettschiessen wurde im vergangenen Jahr in eingespielter Manier durchgeführt. Der SSV Cham-Ennetsee war im vergangenen Jahr an den offiziellen Feldschiessstagen bei den Pistolenschützen durchführend. Unsere Sektion und die Pistolensektion der Stadt Zug unterstützen unser Schützenkollegen aus dem Ennetsee. Mit insgesamt 190 (196) Schützen und Schützinnen, welche 97 (77) Kranzkarten (gem. Swiss Shooting) schossen, wurde vereinsintern ein leichter Rückgang registriert.

Bucher Stefan, Kelmendi Kadife, Peter Michael, Casagrande Urs und Fritschi Patrick waren mit 177 Punkten (von max. 180 Punkten) unsere erfolgreichsten Akteure (herzliche Gratulation).

Wie in den letzten Jahren wurde durch Maria-Louise wieder Preise für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer organisiert, verlost und den glücklichen Gewinnern abgegeben. Den Nachgenannten wurden vier Armeemesser mit unserem gravierten Logo, sowie ein Restaurant-Gutschein geschenkt, welche unter allen 190 Teilnehmenden ausgelost wurden.



1. Rang	Gehrig Gabriel	1 Messer, plus 1 Fr. 50.- Gutschein Gasthof Rössli
2. Rang	Etter Joël	1 Messer
3. Rang	Schryber Kurt	1 Messer
4. Rang	Kelmendi Kadife	1 Messer für die beste Dame

3.5 Kantonales Schützenfest JU

Das kantonale Schützenfest (KSF) im Kanton Jura war sehr gefragt, da schweizerisch nur zwei Schützenfeste sowie das eidg. Veteranen-Schützenfest stattfanden. Der Grossandrang führte dazu, dass Anfangs März die Daten, welche wir finalisiert hatten, bereits ausgebucht waren. Somit konnten wir an unseren Daten nicht schiessen, weshalb wir nicht teilnahmen.

3.6 Gruppenschiessen 50 m

An den nationalen Gruppenschiessen Emmen, Willisau, Teufmoos, Affoltern und neu am Pistolenschiessen in Reinach haben wir uns mit anderen Pistoleros gemessen. Es wurden teilweise beachtliche Resultate erzielt, weshalb wir uns als Gruppe meistens in der Mitte der Tabelle rangierten. Das Erfreuliche an diesen Schiessen war, dass Ruedi Haller, Michel Peter und Luca Labella öfters sehr gute Wettkampfergebnisse erzielten und sich mehrmals unter den ersten 10 platzieren konnten. Bei toller Kameradschaft erlebten wir zusammen eine prägende Zeit, welche unvergesslich bleibt.

3.7 Bundesprogramm

Wie in den letzten Saisons haben wir analog Feldschiessen bei allen Trainings unserer Vereins-Schiesstage auch das Bundesprogramm angeboten. Was für Hans-Jörg, Maria-Louise und Heinz Schryber im Schiess-Büro mit zusätzlichem Aufwand verbunden war.

Teilnehmer:	113 (97)
Anerkennungskarten:	63 (50)
Wiederholungen:	1 / 2: 0 (0) / 0 (0)
Beitragsberechtigte:	37 (27)
Schiesspflichtige Subalternoffiziere:	6 (19)

3.8 Historische Schiessen

Bereits anfangs Juni haben wir zum ersten Mal am zweiten Staudenschlacht-Schiessen in Bremgarten teilgenommen und bereits ein «cooles» Vereinsresultat erzielt. Wir erreichten mit 125 Punkten den 14. Platz von insgesamt 39 Sektionen.

Corinne Hermann nahm zum zweiten Mal an einem Pistolenwettkampf teil und brillierte als beste Schützin unseres Vereins mit 29 (35) Punkten. Ein sehr gutes Resultat (Gratulation), mit welchem sie 23. von insgesamt 291 Teilnehmenden wurde.



Informator

Am 102. Sempacherschiessen Ende Juni waren wir mit 8 Schützen auf 25 m dabei, wo wir mit einem Sektionstotal von 881 Punkten den 6. Rang von 15 Sektionen erreichten. Sdt Ruedi Haller schoss auf 25 m 118 von 120 Punkten und wurde stolzer Dritter (Bravo und Gratulation).

Auf 300 m hat leider nur ein Kamerad geschossen und mit dem Sektionstotal von 154 Punkten den 12. Rang von 15 Sektionen belegt. Unser bester und einziger Vereinsschütze, Fw Joho David, erreichte 43 von maximal 50 Punkten.

Am Rütli-schiessen mussten wir leider gemäss Turnus dieses Jahr aussetzen.

Beim Morgartenschiessen im November war der Sektionsdurchschnitt mit 42.20 (40.20) Punkten etwas höher gegenüber dem Vorjahr, weshalb wir den 12. (14.) Platz von insgesamt 36 Stammsektionen erreichten.

Luca Labella war auch in Morgarten unser erfolgreichster Schütze und hat ein sensationelles Resultat von 56 (51) Punkten erzielt. Er ist fünfter von insgesamt 1505 Teilnehmenden geworden, absolut hervorragend, herzliche Gratulation.

3.9 Vereinsmeisterschaften 25 m und 50 m

Auch im letzten Jahr haben wir die Vereinsmeisterschaft auf beiden Distanzen durchgeführt. Insgesamt wurden erfreuliche 21 (17) Meisterschaften gelöst und mehrheitlich vollständig geschossen. Dazu mussten auf beiden Distanzen 11 Schiessen absolviert werden (6 auf 50 m und 5 auf 25 m).

50 m: 7 Teilnehmer Gewinner: Peter Michael mit 533.6 Punkten

25 m: 15 Teilnehmer Gewinner: Peter Michael mit 814 Punkten

Infolge der beiden Distanzgewinne, resultierte ebenfalls der Kombinationspreis.

3.10 Freundschaftsschiessen mit Ägeri und Affoltern

Am 09. August führten unsere Kollegen aus Affoltern turnusgemäss bereits das 89. Freundschaftsschiessen durch. Dem OK, den HelferInnen und der Küche ein spezielles Dankeschön!

Im Gegensatz zu den vergangenen Jahren konnten wir bessere Ergebnisse erzielen und erreichten nach mehrfachen dritten Rängen erneut den erfreulichen zweiten Rang. Ein kleiner Fortschritt für unseren Verein. Mit 9 Schützen traten wir auf 50 m an, wovon Haller Ruedi mit 88 Punkten unser höchstes Vereinsresultat erzielte, und Vierter wurde. Auf 25 m nahmen 8 Mitglieder teil. Michi Peter war mit 93 Punkten Vereinsbester.

3.11 Zuger Meisterschütz

Am Zuger Meisterschütz (kantonales Schiessen) nahmen wir wieder auf 50 m und 25 m mit je 4 Schützen auf der Lang- und auf der Kurzdistanz (50/25m) teil.

Bester unserer Sektion auf 50 m war Ruedi Haller, welcher im Final mit 130 Punkten guter siebter wurde. Auf 25 m erreichte Heinz Koch 140 Punkte und wurde fünfter.



3.12 Winzerschiessen Andelfingen

Weil das traditionelle Speckschiessen in Mettmenstetten zu unserem Bedauern vermutlich nicht mehr durchgeführt wird, wollten wir an einem anderen «aussergewöhnlichen» Schiessanlass teilnehmen. Deshalb haben wir das Winzerschiessen in Andelfingen (ZH) gewählt. Ein etwas längerer Weg führte uns zum Zielort, welcher ausserhalb im Grünen, idyllisch gelegen neben Weinreben, lag. Luca Labella war auf 50 m Vereinsbester mit 92 Punkten. Rodger Widmer brillierte auf 25 m mit 144 Punkten (alle 5 Teilnehmer konnte mehrheitlich auf beiden Distanzen Kränze schiessen).

3.13 Endschiessen

An den beiden Endschiessen haben erfreulich 3 Schützinnen und 14 Schützen die verschiedenen Programme gelöst und geschossen.

Wie immer wurden die Preise in Form von Bargeld in speziell gestaltete Couverts verpackt, die von Maria-Louise mit viel Kreativität verziert wurden. Ein grosses Dankeschön an sie.

3.14 Schlusswort

Auch im Jahr 2024 ereignete sich glücklicherweise kein Schiessunfall. Dazu haben wie immer alle Verantwortlichen, unsere Schützen und Helfer, welche sich an die vorgeschriebenen Sicherheitsvorschriften hielten, beigetragen!

Zum Schluss gebührt unseren Behörden, unserem Schiess-Of Matthias Buzzi, welcher dieses Amt per Ende 2024 abgegeben hat, den befreundeten Schiessvereinen SG Stadt Zug und SSV Cham-Ennetsee, unseren Schützen und Schützinnen aber auch allen Funktionären und Helfern einen Dank.

Ebenfalls ein grosses Dankeschön an unsere Inserenten, welche mit ihrem Engagement unseren Verein finanziell unterstützen und damit einen äusserst wichtigen Beitrag leisten.

Unserer Maria-Louise (Grande Dame) danke ich herzlich, welche auch in der letzten Saison, ohne Vorstandsmandat, uns weiter zur Seite stand; oft im Schiessbüro gearbeitet und fürs Absenden (Preise org. / Couvert kreiert usw.) grossartige Arbeit geleistet hat!

Natürlich unserem Hans-Jörg (Altpräsident / «Grande Messieurs») einen speziellen Dank, welcher uns in diversen Belangen mit seinem grossen Wissen weiterhin tatkräftig unterstützt, mit Rat und Tat zur Seite steht, ebenfalls unermüdlich im Stand gearbeitet hat.

Unserem Heinz Schryber für seinen Einsatz im Büro und im Schiessstand, sowie seinen humorvollen Sprüchen und Anekdoten, welche oft zur guten Stimmung beitragen, ein spezielles Dankeschön.

Ein weiterer Dank gebührt meinen Vorstandskolleginnen und Kollegen (Irène, Daniel und Luca), insbesondere unserem «Kapitän» Rodger Widmer, welcher unseren Verein souverän durch alle speziellen Begebenheiten steuert.



Informator

Nun wünsche ich uns allen robuste Gesundheit, den Schützinnen und Schützen viel Erfolg, dass neue Mitglieder den Weg zu unserem Verein finden sowie Kolleginnen oder Kollegen ein Amt zur Entlastung des Vorstands übernehmen!

Risch, im Februar 2025
Heinz Koch

im
Herzen
von
Steinhausen!

**GASTHOF
RÖSSLI**

Christian Haase und Martina Krüger
Hammerstrasse
6312 Steinhausen
+41 41 741 60 55 | info@roessli-steinhausen.ch

Öffnungszeiten:
Montag bis Samstag 8.00 – 24.00 Uhr
Sonn- und Feiertage geschlossen



4 Vereinsmeisterschaft / Endschiessen 2025

4.1 Vereinsmeisterschaft 50 m

1. Einzelwettschiessen	4. Standstich der Beste aus 5
2. Eidg. Pistolenkonkurrenz (EPK)	5. Kantonalstich der Beste aus 5
3. Militärstich	6. Vancouver und Sek. Stich vom KSF oder ESF

- | | |
|---|---|
| <ul style="list-style-type: none">• Mitgliederbeitrag• Standblattgebühr• Stiche 3 und 4 | <ul style="list-style-type: none">• Fr. 40.00• Fr. 30.00• gratis |
|---|---|

4.2 Vereinsmeisterschaft 25 m

1. Feldschiessen	4. Einzelwettschiessen (separat lösen)
2. Bundesprogramm	5. Sportstich
3. Mixstich auf Schnellfeuerscheibe	

- | | |
|---|--|
| <ul style="list-style-type: none">• Mitgliederbeitrag• Standblattgebühr• Stiche 1, 2, 3 und 5 | <ul style="list-style-type: none">• Fr. 40.00 (muss nur einmal bezahlt werden)• Fr. 30.00• gratis |
|---|--|

4.3 Endschiessen

Standblattgebühr	Fr. 10.--	
Möhlstich 25/50m je	Fr. 30.--	
Gabenstich HD 50m	Fr. 20.--	max. 4 Passen
Gabenstich ND 50m	Fr. 2.--	pro Durchgang max. 6Passen
Gabenstich HD 25m	Fr. 20.--	
Glücksstich HD 25/50m je	Fr. 20.--	
Glücksstich ND 25/50m	Fr. 5.--	pro Passe (unbeschränkt)

Das Endschiessen wird wie die Jahre zuvor auf beiden Distanzen, auf 25 m nur mit der Grosskaliber-Pistole -Frauen/Kinder ausgenommen- geschossen. Jährlich wird das Programm angepasst und an den entsprechenden Schiesstagen bekannt gegeben. alle sind herzlich dazu eingeladen. Wir freuen uns besonders über Familienmitglieder unserer Schützinnen und Schützen, bzw. über «Jede / Jeden» die dieses besondere Schiessen absolvieren! Wer mitmacht wird spezielle Schiessprogramme absolvieren. alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer bekommen einen Preis, da das einbezahlte Geld vollumfänglich dafür ausbezahlt wird!

Risch, im Februar 2025
Ressortchef Schiessen
Heinz Koch



Informator

5 Auswärtige Schiessen 2025

22. März	Frühlingsschiessen im Choller (wir führen durch)
16. April (01.-30.April)	Einzelwettschiessen in Zug, vereinsint. beim Training
25./26. April und 03. Mai	Gruppenschiessen Emmen
26./30. April und 03. Mai	Willisau „Gedenkschiessen +Alois Kunz“
03. und 04. Mai	Historisches Rothenthurm Schiessen
10. Mai	3. Historisches Staudenschlachtschiessen
25. und 28. Juni	103. Sempacherschiessen
06./07. Juli	Kantonales Schützenfest Kanton Tessin
22. August	Freundschaftsschiessen in Zug
13./18. und 20. September	Teufmoos Pistolengruppenschiessen Hergiswil
19. September	Final Zuger Meisterschütze Zug
28. und 29. September 05. und 06. Oktober	Herbstschiessen Affoltern am Albis
08./18. Oktober	Bundesbriefschiessen Schwyz - ungewiss!
18. / 25. und 26. Oktober	Reinacher Schiessen
19. Oktober	Rütlischiessen
15. November	Morgartenschiessen

Hinweis:

Bei den Gruppenschiessen Willisau und Emmen die genauen Schiesszeiten laut Ausschreibungen beachten.

Die Durchführung des Bundesbriefschiessens ist weiterhin ungewiss!

Das Winzerschiessen in Andelfingen fällt infolge des 27. Zürcher Kantonschützenfest aus.



MARTI WAFFEN AG

Oberdorfstrasse 4 | 6340 Baar

041 761 50 00 | info@waffenmarti.ch | www.waffenmarti.ch

**Ihr Spezialist für Faustfeuerwaffen, Handfeuerwaffen,
Scharfschützengewehre und Munition**



6 Tätigkeitsprogramm 2025

Anz	Tag	Datum	Zeit	Anlass	
1	Sa.	15. März	0830-1130	Training (Schiess-Saison-Eröffnung)	
2	Sa.	22. März	0830-1130	Training (Frühlingsschiessen)	
3	Sa.	22. März	1400-1600	Frühlingsschiessen	
4	Mi.	02. April	1700-2000	Training	
5	Mi.	09. April	1700-2000	Funktionärsschiessen (EWS) / Trainig	
6	Mi.	16. April	1700-2000	Training / EWS	
7	Mi.	30. April	1700-2000	1. Bundesprogramm (EWS 50m)	
8	Mi.	07. Mai	1700-2000	Training / int. Polizeifernschiessen	
9	Mi	14. Mai	1700-2000	1. Training / Vancouver (Feldschiessen)	
10	Fr.	16. Mai	1700-2000	Vor-Feldschiessen	
11	Fr.	23. Mai	1700-2000	Feldschiessen	
12	Sa.	24. Mai	0830-1130	Feldschiessen	
13	Sa.	24. Mai	1400-1600	Feldschiessen (nur Jungschützen)	
14	So.	25. Mai	0900-1200	Feldschiessen	
15	Mi.	04. Juni	1700-2000	2. Training / Vancouver	
16	Sa.	14. Juni	1400-1600	Funtionärsschiessen / Training	Nachmittag
17	Mi.	25. Juni	1700-2000	2. Bundesprogramm	
18	Fr.	04. Juli	1700-2000	Training (KSF TI)	
19	Sa.	02. Aug.	0830-1130	Funktionärsschiessen / Training	
20	Mi.	13. Aug.	1700-2000	3. Training (Freundschafts.) / Vancouver	
21	Fr.	22. Aug.	1700-2000	Freundschaftsschiessen	
22	Sa.	23 Aug.	0830-1130	3. Bundesprogramm	
23	Sa.	30. Aug.	0830-1130	4. Bundesprogramm	
24	Fr.	05. Sept.	1700-2000	1. Endschiessen	
25	Mi.	10. Sept.	1700-2000	2. Endschiessen	
26	Mi.	24. Sept.	1700-2000	Funktionärsschiessen / Training	
27	Sa.	18. Okt.	0900-1130	Training-Rütli	
28	Sa.	08. Nov.	0900-1130	Training-Morgarten	

Obligatorisch / Bundesprogramm

Mi.	30. April	1700 - 2000	1. Bundesprogramm (EWS 50 m)
Mi.	25. Juni	1700 - 2000	2. Bundesprogramm
Sa.	23. Aug.	0830 - 1130	3. Bundesprogramm
Sa.	30. Aug.	0830 - 1130	4. Bundesprogramm

Feldschiessen

Fr.	16. Mai	1700 - 2000	Vor-Feldschiessen	
Fr.	23. Mai	1700 - 2000	Feldschiessen	
Sa.	24. Mai	0830 - 1130	Feldschiessen	
Sa.	24. Mai	1400 - 1600	Feldschiessen Jungschützen	Nachmittag
So.	25. Mai	0900 - 1100	Feldschiessen	

7 Vorankündigung Eidgenössisches Feldschiessen 2024



Teilnahme kommt vor dem Rang!

Der diesjährige Kranz ist dem Kanton St. Gallen gewidmet. Dieser wurde 1803 auf Antrag des helvetischen Abgeordneten Karl Müller-Friedberg von Napoleon Bonaparte geschaffen. Das Gebiet des Kantons entstand aus der Verschmelzung der helvetischen Kantone Linth und Säntis abzüglich der wiederhergestellten Kantone Glarus und Appenzell.

Der Kanton St. Gallen umfasst per 1. Januar 2017 mit 77 politische Gemeinden, 37 Schulgemeinden, 98 Ortsgemeinden, 41 örtlichen Korporationen und 14 ortsbürgerlichen Korporationen insgesamt 297 «Gemeinden nach Gemeindegesetz» sowie 57 Zweckverbände, hat 535114 Einwohner und eine Gesamtfläche von 2028.20 km².

Während eines Wochenendes im Mai wird eine alte Tradition im Schiesswesen mit Geselligkeit und Sportlichkeit auf nationaler Ebene zelebriert. Ein Fest für die Bevölkerung sowie Schützinnen und Schützen.

Sie haben die Gelegenheit ihr Können und die Treffsicherheit ohne Kosten zu testen.

Auch dieses Jahr ist es für jede und jeden eine Ehrensache und Tradition, anhand der Beteiligung zu beweisen, dass das Mitmachen wichtiger ist als ein Spitzenplatz!

Nimm auch deine Familie, Freunde, Verwandte und Bekannte an das weltgrösste Schützenfest mit!

Freitag	16. Mai	1700-2000	Vor-Feldschiessen
Freitag	23. Mai	1700-2000	Feldschiessen
Samstag	24. Mai	0830-1130	Feldschiessen
Samstag	24. Mai	1400-1600	Feldschiessen nur Jungschützen
Sonntag	25. Mai	0900-1100	Feldschiessen

Wichtig: Sollte jemand an den aufgeführten Tagen nicht abkömmlich sein, besteht die Möglichkeit das Feldschiessen im Nachhinein, an einem anderen Schiesstag (siehe Tätigkeitsprogramm), zu absolvieren. Meldet euch bei einem unserer Schützenmeister oder bei den Vorstandsmitgliedern.

Wie in den Jahren zuvor wird auch im Jahr 2025 eine Verlosung mit speziellen Preisen für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer stattfinden.

Wir wünschen allen «guet Schuss» und freuen uns auf eine grosse Beteiligung.



8 Einladung Frühlings-Pistolenschiessen 2025

Hochdorf, 05. März 2025

Einladung zum Frühlingschiessen 2025 Pistole 25 / 50 m

Geschätzte Schützenkameradinnen und Schützenkameraden
Es ist mir eine Freude, Euch herzlich zum diesjährigen Frühlingschiessen im Choller in Zug einzuladen.

Ort:	Zug, Pistolenstand Choller
Datum / Zeit:	Samstag, 22. März 2025, 14:00 bis 16:00 Uhr (Einschreiben ab 13:30 bis 15:30 Uhr)
Teilnahme:	Pistolenschützen und -schützinnen der Vereine des Zuger Kantonalverbands. Es ist keine Lizenz erforderlich.
Standstich 50m:	Scheibe P10 (Probeschüsse frei)
Programm:	10 Schuss Einzelfeuer, 5 Schuss Serie
Serienstich 25m:	Schnellfeuerscheibe ISSF (Wertung 5-10) (5 Schuss Probserie)
Programm:	5 Schuss Serie in 50'' / 5 Schuss Serie in 40'' 5 Schuss Serie in 30''
Teilnahmekosten:	CHF 10.00 (ohne Munition)
Munition:	wird durch den Schützen selbst mitgebracht oder kann beim durchführenden Verein gekauft werden
Sportgeräte:	50 m: FP, RF, OP 25 m: RF, OP
Absenden/Rangliste:	Es findet kein Absenden statt. Die Rangliste wird per E-Mail allen beteiligten Vereinen zugestellt.

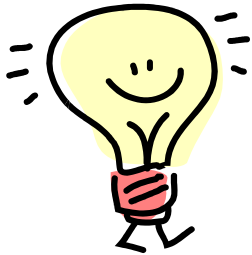
Wir freuen uns auf eine grosse Teilnahme. Die Schützenstube Choller ist geöffnet und lädt zum kameradschaftlichen Höck ein.

Schiess-Sektion UOV Zug
Rodger Widmer, Präsident



Informator

9 Nicht vergessen



1. Training im Choller

damit Du fürs **Frühlingschiessen**
optimal vorbereitet bist:

Samstag, 15. März 2025, 08.30 – 11.30 Uhr



Einladung

zur **139. Generalversammlung**
unseres **Stammvereins UOV Zug**
Freitag, 22. März 2025 ab 19.00 Uhr
Restaurant «Schnitz und Gwunden»
Steinhausen



Voranzeige

zum **Absenden 2025**
Schiess-Sektion UOV Zug
Freitag, 21. November 2025